



ERSATZERKLÄRUNG DER NOTORIETÄTSURKUNDE LANDWIRTSCHAFTLICHE WOHNGEBÄUDE (Art. 47 D.P.R. 28.12.2000, N. 445)

Der/Die Unterzeichnete _____, geboren in _____, am _____, wohnhaft in der Gemeinde _____, in der _____ Straße, ist sich der Bestimmungen des Art. 76 des Dekretes des Präsidenten der Republik 28.12.2000, N. 445 bewusst und,

erklärt,

- ☐ dass, die unten genannten Immobilien, die am 27.01.2000 bestehend waren, keine Änderungen erfahren haben;
- ☐ auf eigene Verantwortung, dass die unten genannten Immobilien als landwirtschaftliche Gebäude im Sinne des Art. 9 Gesetzesdekret 557/93 in geltender Fassung dienen, und zwar:

☐ **Vom Eigentümer, Inhaber eines anderen Realrechts, Pächter oder Entlehner von landwirtschaftlichen Gründen benütztes Wohnhaus - Absatz 3, Buchstabe a) Punkte 1) und 2)**
Katasterdaten

K.G. _____

Bp.: _____ Be.: _____

Die Einkommensbedingungen (Verhältnis zwischen Umsatz und Gesamteinkommen der Person, die die Wohnung benutzt) laut Absatz 3 Buchstabe d) liegen vor.

Handelskammereintrag - Absatz 3 Buchstabe a -bis)	Ja ☐	Nein ☐
Das Gebäude und der Grund befinden sich in derselben Gemeinde oder in angrenzenden Gemeinden – Absatz 3 Punkt 4)	Ja ☐	Nein ☐

Grunddaten

Kg.: _____ Gp.: _____
Kg.: _____ Gp.: _____
Kg.: _____ Gp.: _____

☐ **Andere Wohnhäuser, welche von Mitgliedern derselben Familiengemeinschaft benutzt werden– Beachtung der Grenze von 5 Räumen oder 80 qm und zusätzlich 1 Katasterraum oder 20 qm für jeden weiteren Bewohner - Absatz 3, Punkt 5)**

K.G. _____

Bp.: _____ Be.: _____

K.G. _____

Bp.: _____ Be.: _____

K.G. _____

Bp.: _____ Be.: _____

☐ **Wohnhaus für Arbeitnehmer des landwirtschaftlichen Betriebes benutzt werden, deren Arbeitsverhältnis unbefristet oder befristet mit einer Dauer von mehr als 100 Tagen ist - Absatz 3, Buchstabe f)**

K.G. _____

Bp.: _____ Be.: _____

K.G. _____

Bp.: _____ Be.: _____

K.G. _____

Bp.: _____ Be.: _____

☐ **Vom Rentner benutztes Wohngebäude - Absatz 3, Punkt 4**

K.G.	Bp.:	Be.:
K.G.	Bp.:	Be.:
K.G.	Bp.:	Be.:
K.G.	Bp.:	Be.:

☐ **Leerstehende benutzbare Gebäude - Absatz 3, Punkt 4**

K.G.	Bp.:	Be.:
K.G.	Bp.:	Be.:
K.G.	Bp.:	Be.:
K.G.	Bp.:	Be.:

☐ **Wohnung des geschäftsführenden Gesellschafters - Absatz 3, Punkt 5)**

K.G.	Bp.:	Be.:
K.G.	Bp.:	Be.:
K.G.	Bp.:	Be.:
K.G.	Bp.:	Be.:

☐ **Wohnung mit Bestimmung „Urlaub auf dem Bauernhof“ – Absatz 3 bis, Buchstabe e)**

K.G.	Bp.:	Be.:
K.G.	Bp.:	Be.:
K.G.	Bp.:	Be.:
K.G.	Bp.:	Be.:

☐ **Keine Wohnung hat die Eigenschaften der herrschaftlichen Wohnung (A/1), des Landhauses (A/8) und Luxuswohnung (M.D. öff. Arbeiten 02.08.1969)**

Ort und Datum _____ Unterschrift _____

Bei Vorlage im Amt muss die Identität der Person, die die Erklärung unterzeichnet, festgestellt werden. Bei Übermittlung mit Post, Fax oder auch Dritte ist es notwendig, eine Ablichtung des gültigen Personalausweises beizulegen.



**ERSATZERKLÄRUNG DER NOTORIETÄTSURKUNDE
GEBÄUDE FÜR LANDWIRTSCHAFTLICHE PRODUKTION
(Art. 47 D.P.R. 28.12.2000, N. 445)**

Der/Die Unterzeichnete _____, geboren in _____, am _____, wohnhaft in der Gemeinde _____, in der _____ Straße, ist sich der Bestimmungen des Art. 76 des Dekretes des Präsidenten der Republik 28.12.2000, N. 445 bewusst und,

erklärt,

- ☐ dass, die unten genannten Immobilien, die am 27.01.2000 bestehend waren, keine Änderungen erfahren haben;
- ☐ auf eigene Verantwortung, dass die unten genannten Immobilien als Gebäude mit Sonderbestimmung zu den Zwecken einer landwirtschaftlichen Tätigkeit im Sinne des Art. 9 Gesetzesdekretes 557/93 in geltender Fassung dienen:

K.G.	Bp.	Be.	Beschreibung

Ort und Datum _____ Unterschrift _____

Bei Vorlage im Amt muss die Identität der Person, die die Erklärung unterzeichnet, festgestellt werden. Bei Übermittlung mit Post, Fax oder auch Dritte ist es notwendig, eine Ablichtung des gültigen Personalausweises beizulegen.